

Protokoll
der 45. Vorstandssitzung des
Bündnis ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V.
am 05.05.2020
als Cisco Webex Videokonferenz

Sitzungsbeginn: 15.30 Uhr
Sitzungsende: 17.40 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder:

- Landrat Dr. Ralf Niermann Vorsitzender, öffentlicher Vertreter
- Dieter Blume Bürgermeister Stadt Petershagen, öffentlicher Vertreter
- Monika Büntemeyer Kul-Tür e.V., Wirtschafts- und SozialPartnerin
- Andrea Kneller Gleichstellungsbeauftragte, öffentliche Vertreterin
- Karl Kühn Kreiswerksmeister, Wirtschafts- und Sozialpartner
- Luise Lahrman stellv. Vorsitzende, Dorfgemeinschaften, Wirtschafts- und Sozialpartnerin

- Gerd H. Niemyer Dorfgemeinschaften, Wirtschafts- und Sozialpartner
- Iris Niermeyer Landfrauen/LandfrauenService, Wirtschafts- und Sozialpartnerin
- Werner Weingarz Landwirtschaftskammer NRW – Kreisstelle Minden-Lübbecke, öffentlicher Vertreter

- Prof.-Dr. Ing. Oliver Wetter Fachhochschule Bielefeld/Campus Minden, öffentlicher Vertreter

Entschuldigte Vorstandsmitglieder:

- Birgit Breder Familienzentrum Oberbauerschaft, Wirtschafts- und Sozialpartnerin
- Lothar Meckling* NABU Kreisverband Minden-Lübbecke, Wirtschafts- und Sozialpartner

- Achim Overath Mobilität; Minden-Herforder-Verkehrsgesellschaft MHV, öffentlicher Vertreter

- Heinrich Vieker Bürgermeister Stadt Espelkamp, öffentlicher Vertreter
- Thomas Volkening PariSozial Minden-Lübbecke, Wirtschafts- und Sozialpartner

*Die mit * markierten Vorstandsmitglieder haben rechtzeitig im Vorfeld der Vorstandssitzung ihre Bewertung für die Projekte abgegeben.*

Anwesende der Geschäftsstelle:

- Dr. Pia Steffenhagen-Koch Regionalmanagerin BIR,
- Oliver Gubela Geschäftsführer
- Rainer Riemenschneider stellv. Geschäftsführer
- Heike Dühring Schriftführerin

Gäste:

- Herr Rohlfing (Mühlenverein im Kreis Minden-Lübbecke e.V.): Projekt „Mühlenkreis VITAL“
- Frau O'Reilly und Frau Kaßner –Dingersen (O'Reilly Bildung-UG): Projekt „Co-Working und Bildungs-Hub für Jugendliche in Bad Oeynhausen“
- Herr Dippert (VCD Kreisverband Minden-Lübbecke Herford e.V.): Projekt „MiLEsRaD“

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Niermann begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung fest.

TOP 2: Sachstand VITAL.NRW

(s. Anlage 1)

Frau Steffenhagen-Koch erläutert kurz, dass es seitens des Landes NRW keine Mittelkürzung für 2020 geben wird, bei einer linearen Mittelverteilung der Anteil der LAG Mühlenkreis von ca. 222.000 € für 2020 aber schon überschritten ist.

Sofern alle 3 in dieser Vorstandssitzung vorzustellenden Projekte mit einem positiven Votum versehen werden, wären bis auf rd. 5.200 € alle verfügbaren VITAL.NRW-Mittel gebunden.

Darüber hinaus gibt Frau Steffenhagen-Koch noch kurze Sachstandsmitteilungen zu den jeweils einzelnen laufenden Projekten und den sich aus den Corona-Einschränkungen ergebenden Verschiebungen.

TOP 3: Sachstand Regionalbudget

(s. Anlage 1)

Frau Steffenhagen-Koch erläutert, dass der Bezirksregierung Detmold der Antrag samt Umlaufbeschluss zur Förderung der Kleinprojekte aus der 1. Einreichungsfrist (rd. 100.000 €) vorliegt und nun der Bewilligungsbescheid abgewartet werden muss, damit die Weiterleitungsverträge mit folgenden Projektträgern gefertigt werden können:

Nr.	Projekttitel	Projektträger	Förderung (€)	Punktsumme
2	Schaffung eines Zentrums zur Förderung der Heimat- und Kulturpflege (Friedhofskapelle)	FriedEl e.V.	16.000,00	17,64
18	IKEK PW: Fährhaus Fähranlegestelle Veitheim	Stadt Porta Westfalica	16.000,00	17,64
13	Mitfahren bei Freunden	Touristikverein Bad Holzhausen e.V.	15.693,59	17,55
12	Hüllhorst mobil erleben - Mitfahrvolksbank	Heimatverein Nachtigallental e.V.	14.203,24	17,07
17	Innenausbau Backhaus Meierhof	Heimatverein Kleinenbremen e.V.	11.183,01	16,45
8	Bau einer Boulebahn	Kirchengemeinde Volmerdingsen-Wittekindshof	5.082,00	16,36
3	Pflasterarbeiten Verbindungswege Alte Schmiede	Heimatverein Holzhausen II e.V.	15.477,83	15,73
11	Begrünung des Schützen- und Dorfplatzes in der Ortschaft Varlheide	Schützenverein Varlheide e.V.	1.712,00	15,73
1	Anschaffung u. Aufstellung von Ruhebänken OT Ahlsen-Reineberg	Heimatverein Singkreis Ahlsen-Reineberg e.V.	1.184,00	15,64
6	Baumbank auf dem Schulhof der Grundschule Pr. Ströhen	Förderverein für Kindergarten & Grundschule Pr. Ströhen	1.914,80	15,55
			98.450,47	

Für die zweite Einreichungsfrist (15.07.2020) wird von ihr vorgeschlagen, dass die Projekte, die jetzt keinen Zuschlag bekommen haben, sich erneut wieder bewerben dürfen.

Herr Gubela weist darauf hin, dass bei einem engen Ranking auch die Ausrichtung auf die künftige Entwicklungsstrategie mit einbezogen werden sollte.

TOP 4: Vorstellung und Bewertung von Projektanträgen

Es wird abgesprochen, dass die Bewertungen anhand der von Frau Steffenhagen-Koch übersandten Unterlagen erfolgen und dann zeitnah an Frau Steffenhagen-Koch übermittelt werden sollen.

Falls die VITAL.NRW-Fördermittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen sollten, werden die Projekte nach der Höhe der vom Vorstand bewerteten Punktzahl priorisiert.

Vorstellung Antrag „Mühlenkreis VITAL“ (s. Projektskizze)

Herr Rohlfing erläutert anhand einer Präsentation den Antrag. Er weist besonders auf die Wichtigkeit der Mühlengruppen hin. Um die Mühlengruppen zu unterstützen und die Mühlen attraktiver zu machen und nachhaltig auf die Zukunft auszurichten, sind 3 Module geplant:

- Gewinnung „Neues Ehrenamt“ für die lokalen Mühlengruppen
- Events, mit denen auch Jüngere angesprochen werden
- Storytelling

Auf die Frage, nach welchen Kriterien die Mühlen ausgesucht werden, erläutert Herr Rohlfing, dass Gespräche mit einzelnen Mühlengruppen zu den geplanten Modulen stattgefunden haben und zudem Geschäftsführung und Vorstand den jeweils besonderen Bedarf geprüft haben. Die Mühlen seien jedoch nicht fix, sondern die Auswahl der Mühlengruppen könne ggfs. im Projektverlauf angepasst werden.

Weitere Fragen oder Diskussionspunkte ergeben sich nicht.

Bewertung des Antrags

Es wird die Befangenheit von Dr. Ralf Niermann (Vorsitzender des Mühlenvereins im Kreis Minden-Lübbecke e.V.) festgestellt. Herr Dr. Niermann ist somit nicht stimmberechtigt. Vor der Vorstandssitzung ist rechtzeitig die Bewertung von einem nicht anwesenden Vertreter (1 NÖ) eingegangen, somit bewerten 10 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder (6 Wirtschafts- und Sozialpartner, 4 öffentliche Vertreter) das Projekt „Mühlenkreis VITAL“ individuell nach der Bewertungsmatrix. Das Projekt erhält eine durchschnittliche Punktzahl von 35,50 Punkten und wird damit zur Förderung vorgeschlagen (Anlage 2).

Vorstellung Antrag „Co-Working und Bildungs-Hub für Jugendliche in Bad Oeynhausen“ (s. Projektskizze)

Frau O'Reilly und Frau Kaßner-Dingersen erläutern anhand einer Präsentation den Antrag. Sie erklären, dass ein Ort der Vernetzung geschaffen werden soll. Sie erörtern ergänzend zur Projektskizze und anhand von plastischen Beispielen, wie sie sich künftig das Miteinander und die Netzbildung in ihrem Projekt vorstellen.

Erfahrungen in der Jugendförderung haben die Gründerinnen schon bei ihrem Projekt Shedoesfuture gesammelt. Darüber hinaus gibt es schon einige Firmen, die mit einem Letter of Intent ihre Unterstützung zugesagt haben. Ebenso steht die Stadt Bad Oeynhausen dem Projekt positiv gegenüber.

Fragen nach der Gesellschaftsform, der Immobilie, Mitarbeitern u.a. werden zufriedenstellend beantwortet.

In der folgenden Diskussion werden o.g. Punkte nochmals angesprochen. Bezüglich der Gebietskulisse wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Lage der Immobilie in die Förderkulisse passt. Als problematisch angesehen wird, dass es sich bei der zu investierenden Immobilie nicht um Eigentum, sondern um ein privates Mietobjekt handelt. Deshalb wird angeregt, den Vorstandsbeschluss mit der Auflage zu versehen, dass eine mögliche Förderung stufenweise erfolgen soll und nach einer bestimmten Zeit, z.B. einem Jahr, ein Zwischenergebnis überprüft werden soll, bevor die nächste Förderstufe anläuft.

Frau Steffenhagen-Koch wird die Möglichkeit dieser Fördervariante mit der Bezirksregierung abklären.

Bewertung des Antrags

Es werden keine Befangenheiten festgestellt. Vor der Vorstandssitzung ist rechtzeitig die Bewertung von einem nicht anwesenden Vertreter (1 NÖ) eingegangen, somit bewerten 11 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder (6 Wirtschafts- und Sozialpartner, 5 öffentliche Vertreter) das Projekt „Co-Working und Bildungs-Hub für Jugendliche in Bad Oeynhausen“ individuell nach der Bewertungsmatrix. Das Projekt erhält eine durchschnittliche Punktzahl von 31,91 Punkten und wird damit zur Förderung vorgeschlagen (Anlage 3).

Vorstellung Antrag „MiLEsRaD“ (s. Projektskizze)

Herr Dippert erläutert anhand einer Präsentation den Antrag. Im Kern sollen bei diesem Projekt 5 Lastenräder angeschafft, auf unterschiedliche Standpunkte verteilt und zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung gestellt wer-

den. Fragen nach der Auslastung, dem Standort und der Kinder-/Familienfreundlichkeit werden zufriedenstellend beantwortet.

Bewertung des Antrags

Es werden keine Befangenheiten festgestellt. Vor der Vorstandssitzung ist rechtzeitig die Bewertung von einem nicht anwesenden Vertreter (1 NÖ) eingegangen, somit bewerten 11 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder (6 Wirtschafts- und Sozialpartner, 5 öffentliche Vertreter) das Projekt „MiLEsRaD“ individuell nach der Bewertungsmatrix. Das Projekt erhält eine durchschnittliche Punktzahl von 31,27 Punkten und wird damit zur Förderung vorgeschlagen (Anlage 4).

TOP 5: Arbeitsplan der Geschäftsstelle

(s. Präsentation)

Frau Steffenhagen-Koch gibt einen Überblick zu den im nächsten halben Jahr anstehenden Terminen (s. Präsentation)


TOP 6: Verschiedenes

Herr Gubela erläutert kurz einen noch eingegangenen Antrag vom Windkraftmuseum Stemwede-Oppenwehe. Dort möchte man eine Konzeptstudie in Auftrag geben.

Frau Steffenhagen-Koch schließt die Vorstandssitzung um 17.40 Uhr.

Minden, den 06.05.2020


.....
(Heike Dühring, Schriftführerin)


.....
(Dr. Ralf Niermann, Vorsitzender)